

Die zur Schallehn & Reinelt'schen Konkursmasse (früher Paul Howe in Neu-Ruppin)gehörige Buchhandlung m. Nebenbranchen soll gegen sofortige Barzahlung im ganzen verkauft werden. Der Umsatz betrug jährlich ca. 40—50 000 M. Als Konkurrenz kommt nur eine Buchhandlung in Betracht. — Neu-Ruppin hat 19 000 Einwohner, ist Kreisstadt, Knotenpunkt dreier Bahnen, Garnison des 24. Inf.-Regts., hat Gymnasium, höhere Mädterschule, neunstufige Knabenmittelschule u. Kgl. Lehrerseminar, Land- und Amtsgericht, Hauptzollamt usw. Regler Fremdenverkehr. — Besichtigung d. Lagers jederzeit gestattet. Schriftl. Angebote nebst einer Bietungscaution von 500 M sind bis z. 21. Septbr. an den unterzeichneten Konkursverwalter einzureichen. Der Zuschlag erfolgt unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen an vorgenanntem Tage, nachm. 2 Uhr, im Hotel Bernau hier selbst. Neu-Ruppin, den 12. September 1910. Der Konkursverw.: Hermann Schönfeld.

Ich biete an:

Buch- und Papierhandlung in Mittelstadt

Brandenburgs.

Kaufpreis ca. 13 000 M. Anfragen unter C. H. 238.

Leipzig. f. Volckmar.

In **Berlin** ist eine akademische **Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung** für ca. 50 000. — M käuflich zu haben, event. könnte Käufer zuvor als Teilhaber eintreten.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, **Carl Schulz**, Enderstraße 3.

In einer lebhaften Industriestadt Westfalens ist ein kleines, aber noch sehr erweiterungsfähiges, katholisches Sortiment mit Nebenbranchen möglichst sofort zu verkaufen. Kaufpreis M. 10 000. — bar, der durch die vorhandenen realen Werte reichlich gedeckt ist. Gef. Angebote unter C. G. No. 100 an F. A. Brockhaus, Leipzig, Abt. Kommissionsgeschäft, erbeten.

In **angenehmer Provinzialhauptstadt** Mitteldeutschlands habe ich eine **hochangesehene Sortimentsbuchhandlung** zum Verkauf. Preis 42 000 M.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, **Carl Schulz**, Enderstraße 3.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Wegzugs des Besitzers ein bekanntes **Antiquariat in großer Universitätsstadt Süddeutschlands**. Entgegenkommende Bedingungen. Als Kaufpreis kommt nur der Wert der bilanzmäßigen Posten in Betracht.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Für nur 4000 M. Verlagswerk

(als Grundstock für jungen Verlag) zu verkaufen. Das Objekt kann leicht 15—20 000 M. reinen Nettogewinn abwerfen bei nachweislich schlechter Rechnung. Der gemachte Versuch zeitigte ein Resultat, das die doppelte Gewinnsumme erwarten läßt. Bei einfachstem Betrieb eine selten gewinnbringende Erwerbung, 1200 Versendungen ergaben 2000 M. Bestellungen; bis 100 000 Versendungen können ausgeführt werden. Grundsollide, vornehme Sache. Gef. Angebote erbeten unter F. G. 20 hauptpostlagernd, Leipzig.

Sehr erweiterungsfähige, modern eingerichtete **Buchhandlung** mit Nebenbranchen in industriereicher Stadt im Erzgebirge Familienverhältnisse halber sofort spottbillig zu verkaufen. Für rasch entschlossene Reflektanten mit wenig Kapital günstige Gelegenheit. Angebote unter R. S. 3043 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Leibbibliothek,

ca. 1000 Bände, gut erhalten, billig zu verkaufen.

Gebote nur direkt.

E. K. Pedersen, Swinemünde.

Ich biete an:

Altangesehene Buch- und Kunsthandlung in großer Ostseehafenstadt. Umsatz 94 000 M. Anfragen unter O. R. 235.

Leipzig. f. Volckmar.

Berl. Sortiment

ist sogleich oder später zu verkaufen. Näheres nur an Selbstreflektanten unter „Berlin“ Nr. 3492 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Jüngerer, tüchtiger Buchhändler mit M. 40 000. — Kapital sucht in Nordod. Mitteldeutschland solides Sortiment zu kaufen. — Vermittlung nicht erwünscht. — Angebote unter „Existenz“ Nr. 3515 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche zu kaufen:

Einen größeren **Schulbücher-Verlag** oder gut eingeführte **Universitätslehrbücher**; dieselben sollen einer angesehenen Verlagsbuchhandlung angegliedert werden.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Deutsch-Österreich oder Süddeutschland!

Gutgehende Buchhandlung, ev. mit Nebenbranchen, sucht junger Sortimenter zu erwerben, der 30 000 M. verfügbare Mittel besitzt. — Angebote von Geschäftsinhabern — nicht Vermittlern — unter A. K. Nr. 3514 d. die Geschäftsstelle des B.-V. erwünscht!

Teilhabergesuche.

Für Druckereien

und

Verlagsbuchhandlungen.

Eine vom Kaiserlichen Patentamt patentierte Erfindung, die geeignet ist, eine **vollständige Umwälzung in der Herstellung von Büchern** herbeizuführen, insbesondere solcher Werke, die durch Leihbibliotheken an die Leser gelangen, beabsichtigt der Patentinhaber zu verwerten und sucht hierzu einen **fachmännischen Teilhaber**.

Hervorragende Errungenschaft in hygienischer Beziehung! Reflektanten erfahren Näheres auf gef. Anfrage unter J. B. 14715 durch Rudolf Mosse, Berlin SW.

Fertige Bücher.

Emmanuel Frémiet



Ein Lebensbild dieses hervorragenden französischen Bildhauers nebst Reproduktionen zahlreicher Werke desselben enthält

Die christliche Kunst

VI. Jahrg. (1909/10) Heft 1.

Preis M. 1.25 ord., M. —.65 no. bar.

Wir bitten, Interessenten auf dieses Heft aufmerksam machen zu wollen; Firmen, die wirklich Verwendung dafür haben, erhalten das Heft in mässiger Anzahl in Kommission.

Gesellschaft für christliche Kunst

G. m. b. H., München.